



Internet-Radio

Boss - 5.6.2007 um 11:50

Wie schon im Parteithread angesprochen wollte ich genau wissen, was ihr von einem Unity-Internet-Radio haltet. Für's erste sage ich einfach mal Radio. IPTV oder sogar Internet-TV wäre den Meisten wohl auch zu kompliziert. Und ich kann auch verstehen wenn einige nicht so fotogen sind und nicht gerne vor die Kamera wollen. Ich würde auch nicht einfach so vor die Kamera treten weil mir auch die äußerliche Aura und Charismatik fehlt. Da ist es mit einem Radio weitaus einfacher und man kann trotzdem seine Texte überbringen, außerdem würde es auch völligst ausreichen. Das Technische würde kein Problem machen. Es gibt genug kostenlose Anbieter mit denen man leicht Streams erstellen und sogar live Senden kann. Es wäre auf jeden Fall interessant wenn sogar Leute anrufen können oder man Leserbriefe beantwortet. Oder einfach nur ein paar Sendungen macht mit denen man sagt was man zu sagen hat. Es ist bei mir auch imo authentischer. Ironie und sonstige Nuancen kommen über Texte auch nicht authentisch genug rüber. Jedenfalls würde es kein Problem darstellen wenn einige erstmal ein paar mp3-Streams zur Probe fertigstellen und man die dann mal anhört. So in der Art wie es zum Beispiel Hansi mit seinen Tracks machte. Damit wäre auch ein Voice-Chat möglich.

Technisch ist es nicht aufwändig und seinen Zweck wird es auch erfüllen. Es spricht bis auf Mangelnde Bereitschaft sonst nichts gegen diesen Vorschlag. Aber ich bin dennoch auf eure Meinungen gespannt.

Unmensch - 5.6.2007 um 12:10

So lange es zu keiner grösseren Werbeaktion kommt, damit jemand überhaupt davon erfährt, würden wir uns ja doch nur gegenseitig vorspielen, was wir ja eh schon wissen und hier auch in unzähligen Threads niedergeschrieben haben. Insofern mehr ein Gag als dass es etwas ernstes sein könnte. Aber wieso nicht mal ein Testbetrieb? Abgeneigt sich das mal anzuhören, dürfte hier wohl niemand sein. Aktiv mitzugestalten dagegen schon eher. ☐

Hansi - 5.6.2007 um 12:21

Joa, also ich wäre auch dafür. Und mh, @Unmensch gibts nicht irgendwelche bekannten I-net-Plattformen wo schon automatisch Werbung gemacht wird?!? Also sowas ähnliches wie myspace oder so. Und dann wäre bei mir jetzt noch das Problem mit der Technik. Ich sitz ja hier jetzt an nem uralten Gemeinschafts-PC wo ich auch nicht unbedingt zuviel Kram von mir hochpappen möchte. Aber ihr könnt ja schonmal anfangen.

Tetrarchos - 5.6.2007 um 13:37

Dann beteiligen wir uns also an der allgemeinen Reklameflut, am SPAM-Betrieb?

Wenn ich von irgendeinem UNBEDEUTENDEN Mister X eine Reklame / SPAM kriege, wird diese im Internet sofort gelöscht und weggeklickt. Was soll den durchschnittlichen Internetuser dazu bewegen, ausgerechnet unser Internet-Radio zu besuchen?

Wer zahlt die nötige technische Ausrüstung und die Rundfunkgebühren an den Staat? Man müsste also letztendlich Gebühren von den Usern eintreiben??

Werden wir damit nicht 100% ein Bestandteil des Kapitalismus-Systems?

Unmensch - 5.6.2007 um 14:01

Zitat

Original von Tetrarchos

Wer zahlt die nötige technische Ausrüstung und die Rundfunkgebühren an den Staat? Man müsste also letztendlich Gebühren von den Usern eintreiben??

Wir nicht, das macht dann die GEZ. ☐

Ausserdem fallen meines Wissens keine Rundfunkgebühren an bei einem Internetsender an - schon gar nicht, wenn du keine kommerzielle Musik spielst, die in der GEMA ist. Und das würde ja wohl kaum geschehen. Schon alleine, weil es wohl eher als Info-, statt als Unterhaltungskanal geplant ist. Und wenn doch etwas anfällt, dann sind wir doch hoffentlich so alternativ, zumindest nicht auch das noch mitzumachen, wenn wir uns schon deren

Kommunikationsebenen bedienen.

dian - 5.6.2007 um 14:11

Die Idee mit dem Internetradio finde ich gut. Zumindest deutlich besser als die Idee, einen Großkonzern zu gründen und damit die Weltherrschaft an sich zu reißen. ☐

Doch jetzt mal ganz generell:

Hier wird ja in letzter Zeit viel überlegt, was man tun könnte, um das Unity-Projekt populärer zu machen. Doch am wichtigsten erscheint mir dabei, dass es euch Spaß macht.

Wenn ihr Spaß daran habt, einen Radiosender aufzubauen und die Leute mit Propaganda und alternativer Musik zu beschallen, dann macht es!

Wenn ihr Spaß daran habt, eine Partei zu gründen und irgendwelche Wähler auf der Straße von euren Ideen zu überzeugen, dann macht es!

Wenn ihr Spaß daran habt, im Namen der Unity einen Arbeitgeberpräsidenten zu entführen, dann macht es!

Aber wenn ihr eine Sache nur als Mittel zum Zweck ansieht, um mehr User zu werben, ohne dass ihr wirklich voll dahinter steht, dann lasst es besser gleich bleiben... denn dann kommt am Ende eh nur Murks dabei raus. Also meine Devise lautet: Das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden. Nicht sich quälen und sich den Arsch aufreißen, um am Ende herauszufinden, dass man durch den ganzen Aufwand vielleicht gerade mal zwei neue stille Mitleser für das Forum gewonnen hat.

Hansi - 5.6.2007 um 14:20

Joa @Dian sicher, der Spaß muss da im Vordergrund stehen, aber wenn er das nicht würde, dann würde das hier eh keiner machen ☐ Und son I-net-Radio hochziehen stell ich mir wirklich richtig unterhaltsam vor.

Kebap - 5.6.2007 um 15:50

Ich habe einige Erfahrungen; hier in meiner City wird das Campusradio mittlerweile 6 Jahre alt, und ich misch da seit einigen Jahren mit.

Radio machen macht jedenfalls Heidenspaß!

scaydcast - 5.6.2007 um 15:59

Unmensch: Als Internetradio zahlst genauso Gebühren für jeden Zuhörer wie als "kommerzielles" Radio. Da kam ein neues Gesetz raus, daran sind ne Menge Internetradios pleite gegangen, weil sie so klein waren, dass sie die Summen einfach nicht aufbringen konnten und daher die Pforten schließen mussten. Ist auch schon ne Weile her.

Wie das mit reinen Textbotschaften oder mit "freier Musik" ist, weiß ich nicht.

Worauf ich bei dem Ganzen aber achten würde, wäre wirklich die Intention, mit der das gemacht wird. Wenn mans nämlich objektiv betrachtet, bringt ein Internetradio rein gar nichts, selbst wenn man noch so viel Werbung dafür macht. Erstens bewährt sich nur das, was lange bleibt, daher ist ne Information über irgend nen neuen Radiosender erstmal völlig belanglos, die schießen aus dem Boden wie Sand am Meer. Und zweitens sollte man sich die Frage stellen nach dem danach: Was passiert, wenn das Radio irgendwann mal so bekannt ist, dass es einen festen größeren Hörerkreis hat? Dann ist es ein etablierter Sender mehr in einer Suppe von Millionen. Legt der einzelne da wirklich Wert drauf, dass es jetzt da noch einen mehr gibt, die vielleicht ganz anders sind als der Rest? Da müsste man z.B. dran arbeiten, denn viele Neugründungen fangen mit solchen Versprechen an, alles anders zu machen als alles bisher dagewesene, aber die meisten sind schon nach kürzester Zeit dann auch nur noch ein Teil von dem, was man vorher revolutionieren wollte. Und selbst wenn es funktioniert - was ist dann die Intention des Senders? Neue Mitglieder fürs Forum zu haben, um noch mehr drüber zu reden, was alles anders sein könnte? Was sind unsere Ziele? Was wollen wir - und zwar nicht nur so "Naja, bisschen mehr Freiheit, dies und jenes", sondern konkrete Zielsetzungen, die man damit verwirklichen möchte.

Ohne Ziel endet jeder Weg im Chaos. Und das ist - für mich zumindest - im großen Stil noch nicht wirklich erkennbar.

... - 6.6.2007 um 00:04

Als Testballon hatten wir hier schon mal die Idee, "Unity 3" als Hörspiel mal zu vertonen. Ist aber nix draus geworden,

wenn ich mich recht entsinne.

Wahrscheinlich, weil außer @Ina, @MAUS und mir das keiner gelesen hatte. :12:

Alles schon mit Worten da gewesen, aber solange niemand die Initiative ergreift, wird das alles nix.

Unmensch - 6.6.2007 um 03:21

Zitat

Original von scaydcast

Unmensch: Als Internetradio zahlst genauso Gebühren für jeden Zuhörer wie als "kommerzielles" Radio. Da kam ein neues Gesetz raus, daran sind ne Menge Internetradios pleite gegangen, weil sie so klein waren, dass sie die Summen einfach nicht aufbringen konnten und daher die Pforten schließen mussten. Ist auch schon ne Weile her.

Dämliches Gesetz. Das widerspricht sich ja schon mit der Grundidee des Internets. Beim normalen Radio- und Fernsehbetrieb ist ja zumindest immer eine Regulierungsbehörde zuständig, aber beim Internet? Wer will das kontrollieren, wenn ich mich mit meinem Billigmikrofon vor den Monitor setze und etwas Radio mache? Und wer zählt mir diese Zuhörer und passt brav darauf auf, dass ich sie versteuere?

Also ich denke, das sollte nicht unser Problem sein. Da gibt es Ausweichmöglichkeiten bzw. Mittel und Wege.

Eher ist das Problem das, was Arne ansprach. Halt das übliche Problem, wie auch schon beim Unity-Staat, bei der Unity-Partei, bei allem eigentlich, wo man nicht einfach nur zugreifen kann. Und selbst dann wäre noch kein Erfolg sichergestellt. Jedenfalls glaube ich nicht, dass Dians Romane schon ganze Menschenmassen gelesen haben. Es fehlt wohl wirklich eher an Motivation bzw. an den richtigen Menschen.

... - 7.6.2007 um 01:10

Irgendwie erledigen sich solche Threads immer ganz schnell, wenn man mal was konkretes vorschlägt, was Einsatz bedeuten würde. :D

Tetrarchos - 7.6.2007 um 09:27

Zitat

Original von Unmensch

Zitat

Original von Tetrarchos

Wer zahlt die nötige technische Ausrüstung und die Rundfunkgebühren an den Staat? Man müsste also letztendlich Gebühren von den Usern eintreiben??

Wir nicht, das macht dann die GEZ. ☐

Ausserdem fallen meines Wissens keine Rundfunkgebühren an bei einem Internetsender an - schon gar nicht, wenn du keine kommerzielle Musik spielst, die in der GEMA ist. Und das würde ja wohl kaum geschehen. Schon alleine, weil es wohl eher als Info-, statt als Unterhaltungskanal geplant ist. Und wenn doch etwas anfällt, dann sind wir doch hoffentlich so alternativ, zumindest nicht auch das noch mitzumachen, wenn wir uns schon deren Kommunikationsebenen bedienen.

Welche Musik wollt ihr denn senden? ALLES ist von GEMA besetzt! Also kostet ALLES Geld?

24 Stunden am Tag BLABLA und Nachrichten vorlesen? Der Durchschnittshörer würde dann nach spätestens 5 Minuten abschalten. Also, welche Musik?? Oder welcher SENDEPLAN überhaupt??

Hansi - 7.6.2007 um 09:31

Gibt doch jede Menge freie Musik. Früchte des Zorns zum Beispiel, oder meine ☐.

Tetrarchos - 7.6.2007 um 09:41

ACHSOOO... Wir eröffnen ein Radio damit der Hansi seine Musik populär machen kann.
Ganz überschlaues Bürschchen was?? Kann mir schon denken wie das dann abläuft. :12:

Tetrarchos - 7.6.2007 um 09:46

Als ich 17 war, bin ich zum letzten Mal auf derartige Nummern reingefallen. Immerhin erklärt das Deine Anwesenheit in diesem Forum, größere Chance Kandidaten zu finden... :D
Allerdings HOFFST Du das auch nur! Hier gibts auch Durchblicker!

Hansi - 7.6.2007 um 09:53

Du hast aber schon gemerkt, dass das mit meiner Musik leicht ironisch war, daher ja auch der ☹-Smilie, aber es gibt auch noch jede Menge andere freie Musik wie z.B. Früchte des Zorns (hier gibts glaub ich sogar irgendwo nen Thread dazu). Aha, nun ham sie mich ertappt Herr Durchblicker, sie haben Recht, ich bin ein erfolgsgeiles Medienschwein und ein kleiner I-net-Radiosender wir mein gaaaaaanz großer Durchbruch *rofl*.

Tetrarchos - 7.6.2007 um 09:59

Naja, ohne Radiosender wird es jedenfalls garnix. :D

Hansi - 7.6.2007 um 10:03

Hab ich behauptet das es das werden soll?!? Ich mach Musik weils mir Spaß macht und ich Leute wachrütteln möchte. Einfach weil ich Musik liebe, JA ich liebe Musik. Solange man damit beim Hörer ansich Erfolg hat, weil er versteht was ich damit sagen möchte und mir evlt. sogar noch positives Feedback gibt, dann gibt mir das mehr als jeder Major-Label-Vertrag es jemals könnte.

Tetrarchos - 7.6.2007 um 10:13

Mit getarnten Bullen rede ich nichtmehr. TSCHÜSS!!
Tipp an die Vorgesetzten: Deine LEGENDE hat massive Löcher und Ungereimtheiten! :p

Hansi - 7.6.2007 um 10:40

Ok, jetzt kann ich dir nicht mehr folgen tut mir leid. Was für Bullen?!? What the fuck!!! Aber ich zähl das mal als glorreichen Sieg des "Krieges" :D

Edit: Ah, jetzt hab ich das erstmal verstanden, wie dreist eigentlich. Der editiert seine Beiträge nachdem ich sie schon gelesen und beantwortet habe und weil ich das in dem anderen Thread erst später mitgekriegt habe, versteh ich jetzt was er damit sagen wollte :D. Oh mein Gott. @Basti, Soul, hope, MAUS, Yog, Kebap, Nakutian, Ina, Benway, Calgmoth und Xoc, würdet ihr dem Herrn @Tetrachos bitte sagen das ich kein Bullenschnüffler bin *wechrofl* (schlimm genug, dass ich dieses Edit überhaupt schreiben muss).

Unmensch - 7.6.2007 um 13:40

Zitat

Original von Tetrarchos

Welche Musik wollt ihr denn senden? ALLES ist von GEMA besetzt! Also kostet ALLES Geld?
24 Stunden am Tag BLABLA und Nachrichten vorlesen? Der Durchschnittshörer würde dann nach spätestens 5 Minuten abschalten. Also, welche Musik??

1. Besetzt die GEMA nichts, dafür meldet man sich selbst und ganz freiwillig an
2. Es gibt genug Nachwuchsbands, die wissen nicht mal, wo die GEMA ihren Sitz hat, geschweige denn haben sie das Geld oder Bekanntheit, dass sie dort mitmischen
3. Gerade solche Bands und Künstler gehören unterstützt - was nicht unterstützt gehört, das sind die etablierten Sachen. Die sind dann auch gleichzeitig in der GEMA drin, macht aber nichts, denn die werden überall gespielt,

beim Unity-Radio bräuchte man die nicht auch noch

4. Bewege dich mal etwas durchs Internet und bediene Google. Es gibt ganze Plattformen, wo unbekannte Künstler ihre Musik unters Volk bringen. Gerade Punkbands haben es nicht so mit der GEMA. Oder, Hansi sagte es schon, "Früchte des Zorns" ist ein gutes Beispiel. Ich kann dir bei Interessen noch diverse andere linke Liedermacher nennen. An sendefähigem Material mangelt es nun wahrlich nicht

Kebap - 8.6.2007 um 10:47

Hansi, geht nich, er hat mir auch schon TSCHÜSS gesagt. ☐

Komisch, dass er dann nicht geht...

Hansi - 8.6.2007 um 22:09

Mh @Kebap, dass is das selbe Phänomen wie mit @Darkeastwook, der hat auch schon mehrfach seinen Abschied angekündigt aber bleibt dann irgendwie doch, aber who cares.
